

QRK Terminal

Bedienungsanleitung für Wirte

Bezahlen, Bons und Tisch-Verwaltung direkt am Handy

Ausgabe Mai 2026

© Christian Kvasny — chris@ckvsoft.at

Inhalt

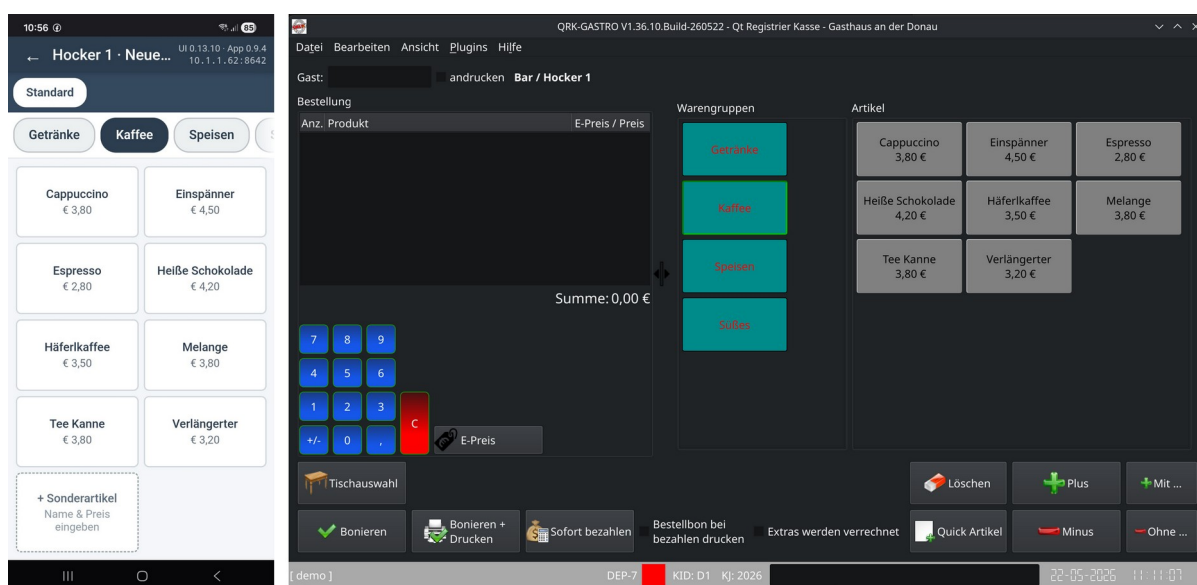
1. Was ist QRK Terminal?
2. Voraussetzungen und Installation
3. Erstes Einrichten — Login per QR-Code
4. Aufbau der App auf einen Blick
5. Bestellung aufnehmen
6. Bezahlen — Bar, Bankomat, Kreditkarte, Gutschein, Mischzahlung
7. Bon aufteilen (Tisch teilt sich)
8. Update-Benachrichtigung im Banner
9. Was bleibt auf der Kassa?
10. Wenn etwas nicht funktioniert
11. Wichtige Hinweise zur Sicherheit
12. Plugin-Statusdialog auf der Kassa (für Inhaber)

1. Was ist QRK Terminal?

QRK Terminal ist eine App für Ihr Android-Handy, mit der Sie offene Bons Ihrer QRK-Kassa direkt am Tisch bezahlen können. Statt mit dem Bonblock zur Kassa zu laufen, tippen Sie den Tisch am Handy an, wählen Bar, Karte oder Gutschein und drucken den Beleg auf dem Bondrucker der Kassa.

Sie sehen Tische, Räume und Bons live — wer mit der Kassa neue Bons erstellt, sieht der Wirt am Handy automatisch.

Die App ersetzt die Kassa nicht. Sie ist eine Fernbedienung für die wichtigsten Vorgänge bei Tisch: Bestellung anschauen, Bezahlen, Bon aufteilen, Gutschein einlösen. Alles was steuerrelevant ist — Belegnummer, RKS-V-Signatur, Bondruck, Tagesabschluss — läuft weiterhin auf der Kassa und ist vom Handy aus nicht änderbar.



Links: QRK Terminal auf dem Handy. Rechts: QRK Kassa am Desktop.

2. Voraussetzungen und Installation

Was Sie brauchen

- Eine QRK-Kassa mit aktiviertem QRK-Mobile-Plugin. Erkennbar daran, dass im Plugin-Menü ein Eintrag „QRK Mobile“ zu sehen ist und „aktiv“ angezeigt wird.
- Ein Android-Handy mit Android 8 oder neuer. Funktioniert auch auf älteren Geräten, sieht aber nicht überall gleich gut aus.
- Handy und Kassa im selben WLAN-Netzwerk. Die App kommuniziert direkt mit der Kassa, ohne Umweg über das Internet.
- Die QRK-Terminal-APK. Sie erhalten diese von Ihrem QRK-Betreuer als Datei. App-Stores wie Google Play sind aktuell nicht im Einsatz.

Installation auf dem Handy

1. Öffnen Sie auf dem Handy die Einstellungen → Sicherheit und erlauben Sie „Installation aus unbekanntem Quellen“ für den Datei-Manager oder Chrome. Wo genau die Option ist, hängt vom Handy-Hersteller ab.
2. Kopieren Sie die QRKMobile-debug-x.y.z.apk auf das Handy (per USB-Kabel oder als E-Mail-Anhang).
3. Tippen Sie die APK im Datei-Manager an und bestätigen Sie die Installation.
4. Beim ersten Start fragt Android nach den nötigen Berechtigungen. Erlauben Sie alle, die der Funktion „QR-Code scannen“ dienen — die App muss kurz auf die Kamera zugreifen können.

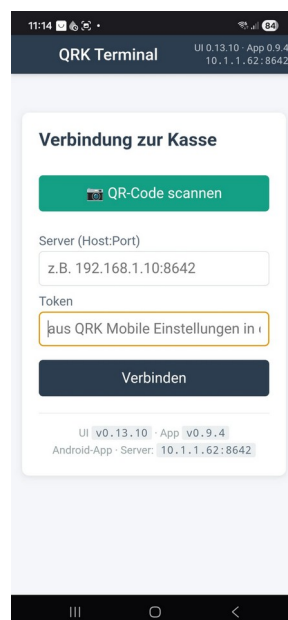
Tipp: Wenn der Akku des Handys zur Neige geht, kann das Handy in den Stromsparmmodus wechseln und die App in den Hintergrund schicken. Im Hintergrund läuft das Update-System der App weiter, aber Benachrichtigungen kommen schneller, wenn die App vorne ist. Wir empfehlen, das Handy bei Service-Beginn aufzuladen.

3. Erstes Einrichten — Login per QR-Code

Damit das Handy die Kassa findet, brauchen wir zwei Angaben: die Adresse der Kassa im WLAN und ein Zugangs-Passwort (genannt „Token“). Beides steckt im QR-Code, den die Kassa anzeigen kann. Einmal scannen, fertig.

Schritt für Schritt

1. Öffnen Sie auf der Kassa das Plugin-Menü und wählen Sie QRK Mobile → Verbindungs-QR anzeigen.
2. Auf der Kassa erscheint ein großer QR-Code. Daneben steht die Server-Adresse und der Token in Klartext, falls Sie sie lieber manuell eintippen wollen.
3. Starten Sie auf dem Handy die App QRK Terminal.
4. Beim ersten Start sehen Sie den Anmelde-Bildschirm. Tippen Sie auf den Button „QR-Code scannen“ unten in der Mitte.
5. Halten Sie das Handy so über den QR-Code auf der Kassa, dass dieser im Sucher zu sehen ist. Sobald er erkannt ist, schließt sich die Kamera von selbst.
6. Die Felder Server-Adresse und Token sind jetzt ausgefüllt. Tippen Sie auf „Anmelden“.
7. Wenn alles passt, erscheint nach 1–2 Sekunden die Ansicht mit den Räumen Ihres Lokals.



Anmelde-Bildschirm beim ersten Start.

Der Scanner — was er kann

Beim Klick auf „QR-Code scannen“ öffnet sich ein Scanner-Fenster mit Live-Kamera-Bild. Sie können das Handy halten wie Sie mögen — der Scanner dreht sich mit dem

Gerät. Erkennt automatisch QR-Codes und 1D-Barcodes (z.B. Code-128 von Gutscheinen). Sobald ein Code erkannt ist, schließt der Scanner und übernimmt den Wert.

Wenn es nicht klappt

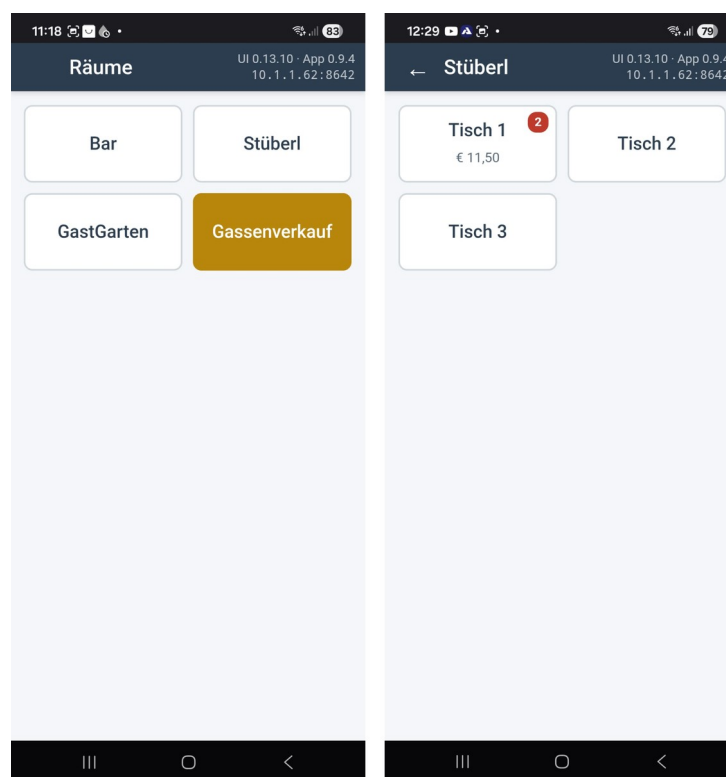
- „Verbindung fehlgeschlagen“ — meistens ist das Handy in einem anderen WLAN als die Kassa. Prüfen Sie unter Android-Einstellungen → WLAN, ob das richtige Netz aktiv ist.
- „Anmeldung abgelehnt“ — der Token ist abgelaufen oder wurde auf der Kassa geändert. Lassen Sie den QR-Code auf der Kassa neu generieren.
- „Server nicht erreichbar“ — das Plugin auf der Kassa ist nicht gestartet. Auf der Kassa nachschauen: Plugin-Menü → QRK Mobile → muss „aktiv“ sein.

Mehrere Handies an einer Kassa: Sie können beliebig viele Handies an dieselbe Kassa anbinden. Jedes Handy scannt denselben QR-Code, alle sehen dieselben Tische. Die App schickt mit jeder Anfrage eine Gerätekennung mit, damit Sie im Plugin-Statusdialog der Kassa sehen können, welche Handies gerade aktiv sind.

4. Aufbau der App auf einen Blick

Die App hat drei Hauptbereiche, durch die Sie sich durchtippen:

- Räume — die obere Ebene. Hier sehen Sie alle Räume Ihres Lokals (z.B. „Schank“, „Gastraum“, „Terrasse“). Ein Tipp auf einen Raum öffnet die Tische darin.
- Tische — die Tische in einem Raum. Jeder Tisch zeigt entweder „frei“ oder die offene Bonsumme, wenn dort schon eine Bestellung liegt.
- Bons — die offenen Bons an einem Tisch. Üblicherweise gibt es einen Bon pro Tisch. Wenn der Tisch sich teilt (z.B. „getrennt zahlen“), können hier mehrere Bons stehen.



Links: Räume-Übersicht. Rechts: Tische im Raum „Stüberl“.

Header und Statusleiste

Ganz oben sehen Sie immer den Header in dunkelblau mit dem Titel der aktuellen Ansicht und einem Zurück-Pfeil. Direkt darunter erscheint bei Bedarf:

- Ein gelber Warnstreifen, wenn die Sperrstunde Ihres Lokals naht.
- Ein roter kritischer Streifen, wenn der Tagesabschluss auf der Kassa fällig ist (Bezahlen ist dann blockiert, bis der Wirt an der Kassa den Tagesabschluss erledigt).
- Ein hellblauer Update-Banner, wenn eine neue Version der App-Oberfläche bereitliegt (siehe Kapitel 8).

Wo finde ich was?

Aktion	Weg in der App
Tisch öffnen	Räume → Raum antippen → Tisch antippen
Bon anschauen	Tisch öffnen, der offene Bon erscheint mit allen Positionen
Bezahlen	Im Bon den Button „Bezahlen“ unten antippen
Gutschein einlösen	Im Bezahl-Dialog die Schaltfläche „Gutschein“
Bon aufteilen	Im Bon das Symbol „Aufteilen“ rechts oben antippen
Zurück	Pfeil links oben oder Hardware-Zurück-Taste

5. Bestellung aufnehmen

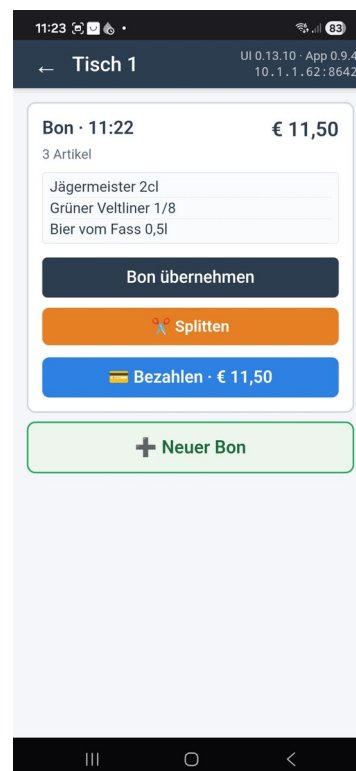
Die häufigste Aufgabe nach dem Bezahlen: eine neue Bestellung am Tisch erfassen. Die App führt Sie dabei Schritt für Schritt durch die Produktauswahl.

Schritt für Schritt

1. Räume-Ansicht → Raum antippen → den gewünschten Tisch antippen.
2. Wenn am Tisch noch kein Bon offen ist, sehen Sie direkt die Produkt-Ansicht. Wenn schon ein Bon offen ist, kommen Sie zuerst zur Bon-Übersicht — dort gibt es einen Knopf um neue Positionen hinzuzufügen.
3. In der Produkt-Ansicht sind Ihre Produkte in Gruppen organisiert (genau so wie auf der Kassa). Tippen Sie eine Gruppe an, dann ein Produkt — das Produkt landet mit Menge 1 im Bon.
4. Mehrmals dasselbe Produkt antippen erhöht die Menge. Auf das grüne Mengen-Etikett der Position tippen zählt jedes Mal um eins herunter — bei 0 fliegt die Position raus.
5. Antippen einer Position selbst (also auf den Produktnamen, nicht auf das Mengen-Etikett) öffnet einen kleinen Dialog mit „mit“, „ohne“ und „löschen“ — für kurze Sonderwünsche oder Korrekturen.
6. Wenn der Bon vollständig ist, zurück zur Bon-Übersicht. Die Bestellung ist damit gespeichert — auch wenn das Handy zwischendurch in den Hintergrund geht, geht nichts verloren.



Produkt-Auswahl mit Mengen-Etiketten



Bon-Übersicht mit Aktionen





Live-Sync zur Kassa: Bestellungen, die Sie am Handy erfassen, erscheinen sofort auch auf der Kassa und am Bondrucker (sofern eingerichtet). Umgekehrt sind Bons, die der Wirt an der Kassa erfasst, innerhalb weniger Sekunden auch am Handy sichtbar — Sie müssen nichts aktualisieren.

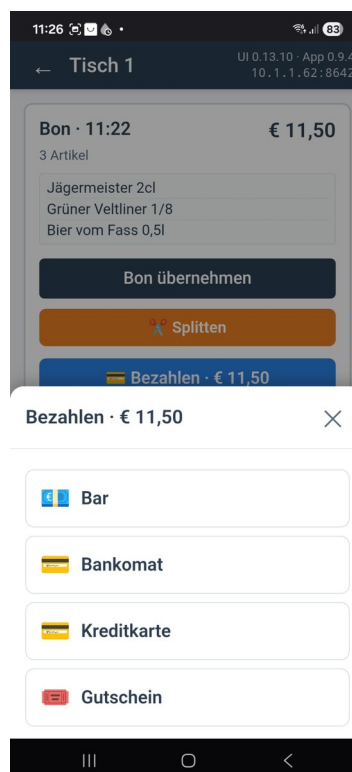
6. Bezahlen — Bar, Bankomat, Kreditkarte, Gutschein, Mischzahlung

Bezahlen ist der häufigste Vorgang am Handy. Die App führt Sie in zwei Schritten durch: Methode wählen, dann ggf. den gegebenen Betrag eingeben. Der eigentliche Druck und die RKS-V-Signatur passieren auf der Kassa, das Handy ist nur die Fernbedienung.

Welche Methoden Sie sehen, hängt von der Kassa ab: Die App fragt beim Login bei der Kassa nach, welche Bezahl-Methoden auf dieser Kassa aktiv sind. Wenn Sie z.B. auf der Kassa „Bankomat-Button ausblenden“ eingestellt haben, taucht Bankomat auch am Handy nicht auf. Genauso wird der Gutschein-Knopf nur angezeigt, wenn das Coupon-Plugin der Kassa aktiviert und lizenziert ist.

Bezahl-Vorgang starten

1. Tippen Sie den Tisch an, dessen Bon Sie kassieren wollen.
2. Im Bon-Bildschirm sehen Sie unten den Button „Bezahlen“. Tippen Sie ihn an.
3. Es erscheint ein Auswahl-Dialog mit den verfügbaren Methoden, z.B.  Bar,  Bankomat,  Kreditkarte,  Gutschein.



Auswahl der Zahlart.

Bar zahlen

Tippen Sie „Bar“. Es erscheint ein Ziffernfeld mit dem Zu-Zahlen-Betrag und einer Anzeige für „Gegeben“ und „Wechselgeld“.


- Möchten Sie den genauen Betrag annehmen (Gast zahlt passend): tippen Sie sofort OK ohne etwas einzugeben. Die App geht von Gegeben = Bonsumme aus, Wechselgeld bleibt 0.
- Möchten Sie das Wechselgeld berechnen: tippen Sie den vom Gast gegebenen Betrag ein (z.B. „2500“ für 25,00 €) und dann OK. Die App zeigt das Wechselgeld groß an und schickt den Beleg an die Kassa.
- Möchten Sie nur einen Teil bar nehmen und den Rest per Karte (Mischzahlung): tippen Sie den Bar-Anteil ein und dann OK. Wenn der eingegebene Betrag kleiner ist als die Bonsumme, erscheint unter dem Ziffernfeld ein Knopf zur Auswahl der Karte für den Rest.

Wechselgeld-Anzeige: Vor OK steht im Wechselgeld-Feld „—“. Erst wenn ein Betrag eingegeben wurde, rechnet die App das Wechselgeld aus und zeigt es. Bei Mischzahlung wird die Zeile zu „Rest auf Karte“ und zeigt den Restbetrag.




Bankomat oder Kreditkarte

Tippen Sie „Bankomat“ oder „Kreditkarte“. Die App fragt nichts weiter, der Bon wird sofort als kartenbezahlt verbucht und gedruckt. Wenn Sie ein EFT-Terminal am Tisch verwenden, müssen Sie die Karten-Zahlung dort separat durchführen — die App löst keine Terminal-Buchung aus.

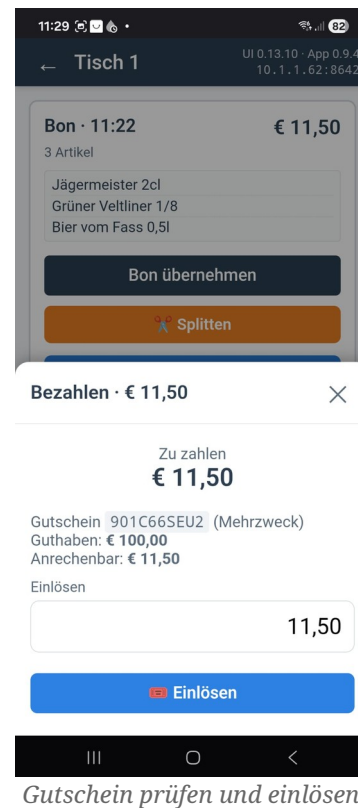
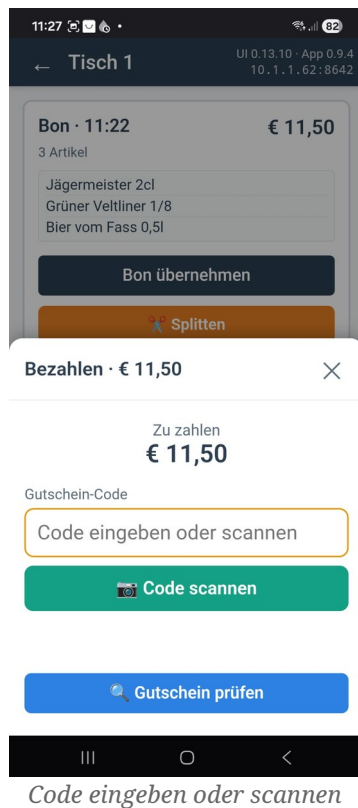
Gutschein einlösen

Wenn das Coupon-Plugin auf der Kassa aktiviert ist, sehen Sie zusätzlich den Knopf  Gutschein. Die App unterstützt sowohl Mehrzweck-Gutscheine (frei einlösbar über alle Steuersätze) als auch Einzweck-Gutscheine (an einen Steuersatz gebunden).

Ablauf

1. Tippen Sie „ Gutschein“. Es öffnet sich ein Eingabefeld für den Code, darunter ein großer Knopf „ Code scannen“.
2. Code eingeben oder scannen. Der Scanner erkennt sowohl QR-Codes als auch 1D-Barcodes (Code-128, wie ihn das Coupon-Plugin bei Bons druckt). Sie müssen das Handy nicht drehen, der Scanner passt sich an.
3. Knopf „ Gutschein prüfen“ antippen. Die App zeigt sofort Verfügbar (Restguthaben), Anrechenbar (was auf diesen Bon verbucht werden kann) und den Typ (Mehrzweck/Einzweck).
4. Knopf „Einlösen“ antippen. Wenn der anrechenbare Betrag den Bon vollständig deckt, wird sofort verbucht und gedruckt.

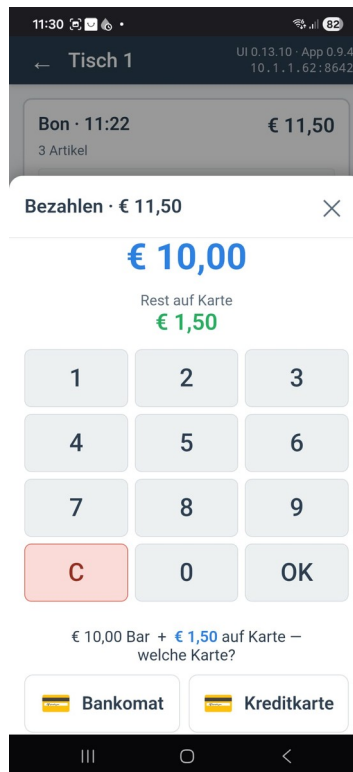
5. Wenn der Gutschein nicht reicht: die App fragt, womit der Restbetrag bezahlt werden soll — Bar, Bankomat, Kreditkarte. Bei Bar wird wieder das Ziffernfeld eingeblendet (für Wechselgeld).



Mehrzweck oder Einzweck? Bei Mehrzweck-Gutscheinen (z.B. „50 € Geschenkgutschein“) ist der Steuersatz erst beim Einlösen klar — die Kassa verteilt den Gutschein-Betrag automatisch auf die Steuersätze der Bonartikel. Bei Einzweck-Gutscheinen (z.B. „Schnitzel-Menü 10%“) ist der Steuersatz festgelegt; die App zeigt unter „Anrechenbar“ nur jenen Anteil des Bons, der zum Steuersatz des Gutscheins passt.

Mischzahlung in der Praxis

- Bonbetrag: 23,40 € — Gast hat 10 € bar dabei, Rest auf Karte.
- Im Bar-Schritt tippen Sie 1000 OK ein.
- Die App erkennt, dass der eingegebene Bar-Betrag den Bon nicht abdeckt, und blendet unter dem Ziffernfeld zwei Tasten ein: „Rest 13,40 € auf Bankomat“ und „Rest 13,40 € auf Kreditkarte“.
- Tippen Sie die passende Karten-Option. Der Beleg geht zur Kassa, dort wird die Mischzahlung verbucht.



Mischzahlung: Bar-Anteil eingegeben, Rest auf Karte.

Bestätigung nach dem Bezahlen

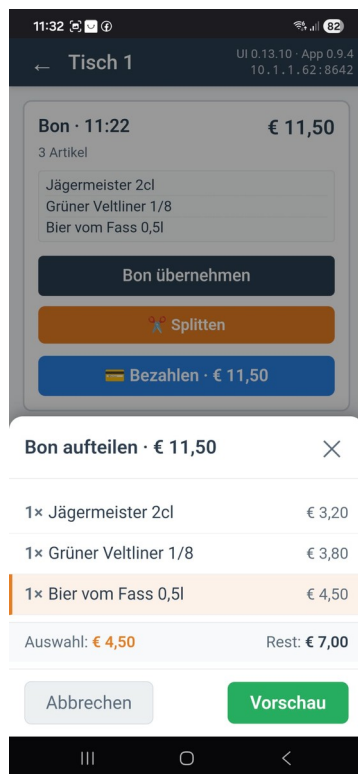
Nach erfolgreichem Bezahlen zeigt die App kurz eine grüne Erfolgs-Meldung mit der Belegnummer und einer Aufschlüsselung der Zahlart: „Bar 12,30 €“ oder „Bankomat 23,40 €“ oder bei Mischzahlung beide Zeilen. Bei Bar mit Wechselgeld erscheint das Wechselgeld groß zur Kontrolle. Der Bondrucker an der Kassa hat den Beleg schon ausgedruckt.

7. Bon aufteilen (Tisch teilt sich)

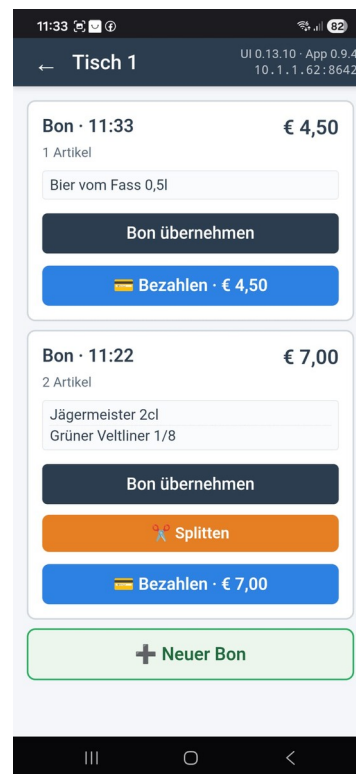
Klassisches Szenario: Vier Personen sitzen am Tisch, der Bon hat 12 Positionen, zwei davon wollen getrennt zahlen. Statt den Bon manuell zu trennen, können Sie am Handy einzelne Positionen oder Teilmengen auf einen neuen Bon übertragen.

So geht es

1. Öffnen Sie den Tisch und damit den Bon, den Sie aufteilen wollen.
2. Tippen Sie das Symbol zum Aufteilen rechts oben.
3. Es erscheint eine Liste mit allen Positionen des Bons.
4. Positionen mit Menge 1: einmal antippen markiert sie für den neuen Bon (nochmal antippen hebt die Markierung auf).
5. Positionen mit Menge größer 1: Antippen blendet einen Mengen-Wähler ein — Minus, der aktuelle Stand (z.B. „2 / 3“ heißt: 2 von 3 wandern auf den neuen Bon), Plus. Mit Minus zurück auf 0 wird die Position wieder abgewählt.
6. Unten steht „Auf neuen Bon übertragen“. Tippen Sie ihn an.
7. Die App erzeugt einen neuen Bon, der in der Liste am Tisch erscheint, kurz orange hervorgehoben mit dem Hinweis „Neu“. So sehen Sie sofort, welcher Bon gerade entstanden ist.



Positionen für neuen Bon auswählen



Ergebnis: zwei getrennte Bons

Hinweis: Das Aufteilen ist auf der Kassa nachvollziehbar (jeder Bon hat eine eigene

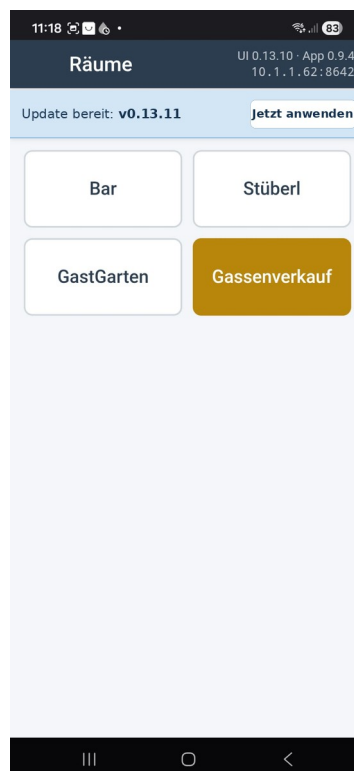
Belegnummer, sobald er bezahlt wurde). Vor dem Bezahlen sind die zwei Bons getrennte, beide noch offene Vorgänge. Sie können sie unabhängig voneinander bezahlen oder weiter aufteilen.

8. Update-Benachrichtigung im Banner

Die App bekommt regelmäßig kleine Verbesserungen — neue Funktionen, Fehlerbehebungen, sprachliche Korrekturen. Sie müssen dazu nichts herunterladen oder installieren: die App holt sich Aktualisierungen automatisch von der Kassa, sobald welche bereitliegen.

So sieht das Update aus

- Sie arbeiten ganz normal weiter — Tische, Bons, Bezahlen.
- Im Hintergrund hat die App eine neue Version der Oberfläche heruntergeladen.
- Unter dem dunkelblauen Header erscheint ein hellblauer Streifen: „Update bereit: v...“ und ein Knopf „Jetzt anwenden“.
- Tippen Sie auf „Jetzt anwenden“. Die App lädt sich kurz neu (1–2 Sekunden) und zeigt danach die neue Oberfläche. Sie sind weiterhin angemeldet, müssen sich nicht neu einloggen.



Hellblauer Update-Banner direkt unter dem Header, mit Versionsnummer und „Jetzt anwenden“-Button.

Wann tippen? Es ist Ihre Entscheidung. Mitten im Service kann es störend wirken, das Update sofort anzuwenden. Die App fragt nicht nach — wenn Sie den Banner ignorieren, bleibt die alte Oberfläche aktiv. Spätestens wenn Sie die App das nächste Mal schließen und neu starten, ist die neue Version automatisch da.

Updates schützen vor Verschlechterung: Die Kassa zieht eine neuere UI-Version nur, wenn der Server tatsächlich eine höhere Versionsnummer anbietet. Ein versehentlich altes Update auf dem Server wird nicht installiert — Sie können sich nicht rückwärts verlaufen.

9. Was bleibt auf der Kassa?

Die App kann viel — aber bewusst nicht alles. Manche Vorgänge gehören auf die Kassa und sind vom Handy aus nicht erreichbar. Das ist sowohl aus rechtlichen Gründen so (RKSV) als auch aus Sicherheits-Gründen.

- Tagesabschluss — wird auf der Kassa vom Wirt selbst durchgeführt. Bei fälligem Tagesabschluss zeigt die App einen roten Warnstreifen und blockiert das Bezahlen, bis der Wirt an der Kassa den Abschluss gemacht hat.
- Produkte anlegen, ändern, löschen — passiert auf der Kassa.
- Tische und Räume strukturieren — auf der Kassa. Das Handy zeigt nur, was die Kassa kennt.
- Belegnummer, RKSV-Signatur, Bondruck — passieren auf der Kassa, wenn die Bezahlung vom Handy aus angestoßen wird. Sie sind sofort am Bondrucker zu sehen.
- Gutscheine ausstellen / aufladen / Kontostand abfragen — Gutscheine werden auf der Kassa angelegt und aufgeladen. Das Handy kann sie nur einlösen.
- Stornieren, Bon-Korrekturen, spezielle Rechnungsadressen — über die Kassa.

Faustregel: Alles was schnell und am Tisch passieren muss, ist im Handy. Alles was strukturiert oder selten ist (Konfiguration, Tagesabschluss, Stornos) bleibt bei der Kassa. So vermeiden Sie versehentliche Fehlbedienungen und behalten den Überblick.

10. Wenn etwas nicht funktioniert

Die häufigsten Probleme sind harmlos und in einer Minute behoben. Bevor Sie anrufen, gehen Sie die folgenden Punkte durch.

Die App zeigt nichts mehr / hängt

- Drücken Sie den Übersichts-Button (Quadrat) auf dem Handy, wischen Sie QRK Terminal nach oben weg, starten Sie sie neu.
- Wenn das nicht hilft: WLAN aus/ein.
- Wenn das auch nicht hilft: Handy einmal komplett neu starten.

„Server nicht erreichbar“ kommt immer wieder

- Prüfen Sie, ob Sie im richtigen WLAN sind (Android-Einstellungen → WLAN).
- Schauen Sie an der Kassa, ob das QRK-Mobile-Plugin aktiv ist. Im Plugin-Menü muss es als aktiv gekennzeichnet sein.
- Wenn die Kassa ein anderes WLAN bekommt (Router-Neustart, neue IP-Adresse), funktioniert der gespeicherte QR-Code nicht mehr. Lassen Sie auf der Kassa einen neuen QR generieren und scannen Sie ihn am Handy neu.

Bezahlen bricht ab

- Wenn das Bezahlen über das Handy mit einer Fehlermeldung abbricht, ist meistens an der Kassa eine Sperre aktiv (Tagesabschluss fällig, anderer Vorgang läuft). Auf der Kassa nachsehen, was los ist.
- Steht im Banner „Tagesabschluss fällig“: erst auf der Kassa den Tagesabschluss machen, dann erneut versuchen.

Gutschein-Probleme

- „Gutschein nicht gefunden“ — der Code wurde falsch eingegeben oder ist auf einer anderen Kassa ausgestellt worden. Auf der Kassa nachprüfen, ob der Code im Coupon-Plugin existiert.
- „Gutschein leer“ — der Gutschein wurde bereits vollständig eingelöst. Restguthaben = 0.
- „Anrechenbar 0,00“ bei Einzweck — der Bon enthält keine Positionen mit dem Steuersatz des Gutscheins. Mit der Kassa abgleichen welcher Steuersatz erwartet wird.

Scanner findet den Code nicht

- Sorgen Sie für gleichmäßige Beleuchtung — Reflexionen auf dem Bon stören 1D-Barcodes.

- Halten Sie das Handy ruhig im Abstand von ~10–15 cm, damit der Code scharf wird.
- Falls es gar nicht klappt: Code manuell eintippen ist immer eine Option. Der Knopf zum Tippen befindet sich direkt über dem Scan-Knopf.

Das Update-Banner kommt nie

- Das ist normal, wenn es gerade keine neue Version gibt. Wenn Sie sicher sind, dass eine bereitliegt: einmal die App schließen und neu öffnen.
- Wenn die App seit Tagen offen war, holt sie sich Updates erst nach einigen Minuten. Im Zweifelsfall schließen und neu öffnen ist immer ein guter Reset.

Verbindung mit anderen Apps am Handy

QRK Terminal arbeitet nur mit Ihrer Kassa, schickt keine Daten ins Internet (außer den anonymen Statistik-Heartbeat, siehe nächstes Kapitel) und telefoniert nicht im Hintergrund. Wenn das Handy zwischen App und anderen Funktionen wechselt (eingehender Anruf, Nachricht), kommt die App nach dem Wechsel wieder in den vorherigen Zustand zurück.

11. Wichtige Hinweise zur Sicherheit

Was die App lokal speichert

- Server-Adresse und Token, damit Sie sich nicht jedes Mal neu anmelden müssen.
- Eine eindeutige Geräteerkennung, mit der die Kassa zwischen mehreren Handies unterscheidet.
- Die jeweils zuletzt heruntergeladene Version der App-Oberfläche.

Persönliche Daten (Bons, Tische, Kundennamen) werden nicht auf dem Handy gespeichert — sie werden bei jedem Antippen frisch von der Kassa geholt.

Was die App nach außen schickt

Im Auslieferungszustand schickt die Kassa keine Daten nach außen. Sie können in den Einstellungen der Kassa die Update-Prüfung und Telemetrie aktivieren — das ist eine globale Einstellung der Kassa und gilt dann auch für die Mobile-UI.

Aktiviert: Die Kassa fragt regelmäßig (alle 2 Stunden) bei `service.ckvsoft.at` nach, ob es eine neuere Version der Kassen-Software oder der Mobile-UI gibt. Dabei schickt sie ihre Versionsnummer und ein paar nicht-personenbezogene Status-Informationen (z.B. wie viele Handies das QRK-Mobile-Plugin schon gesehen hat). Keine Bons, keine Beträge, keine Kundendaten.

Achtung — Updates hängen davon ab: Wenn Sie die Update-Prüfung deaktivieren, bekommt die Kassa keine Updates mehr — weder für die Kassen-Software selbst noch für die Mobile-UI (das Handy bleibt dann auf der zuletzt geladenen UI-Version stehen). Ausnahme Linux: dort installiert sich die Kassa über das Paket-Repository, Updates kommen über den normalen apt-Mechanismus statt über `service.ckvsoft.at`. Die Mobile-UI-Updates laufen aber auch unter Linux über `service.ckvsoft.at`.

Handy verloren oder gestohlen

- Wenn ein Handy mit der App weg ist, sollten Sie auf der Kassa den Token zurücksetzen — das Plugin-Menü → QRK Mobile → „Token neu generieren“.
- Danach kann sich das verlorene Handy nicht mehr mit der Kassa verbinden, der alte QR ist ungültig.
- Die anderen Handies in Ihrem Lokal müssen den neuen QR-Code scannen, um sich wieder anzumelden.

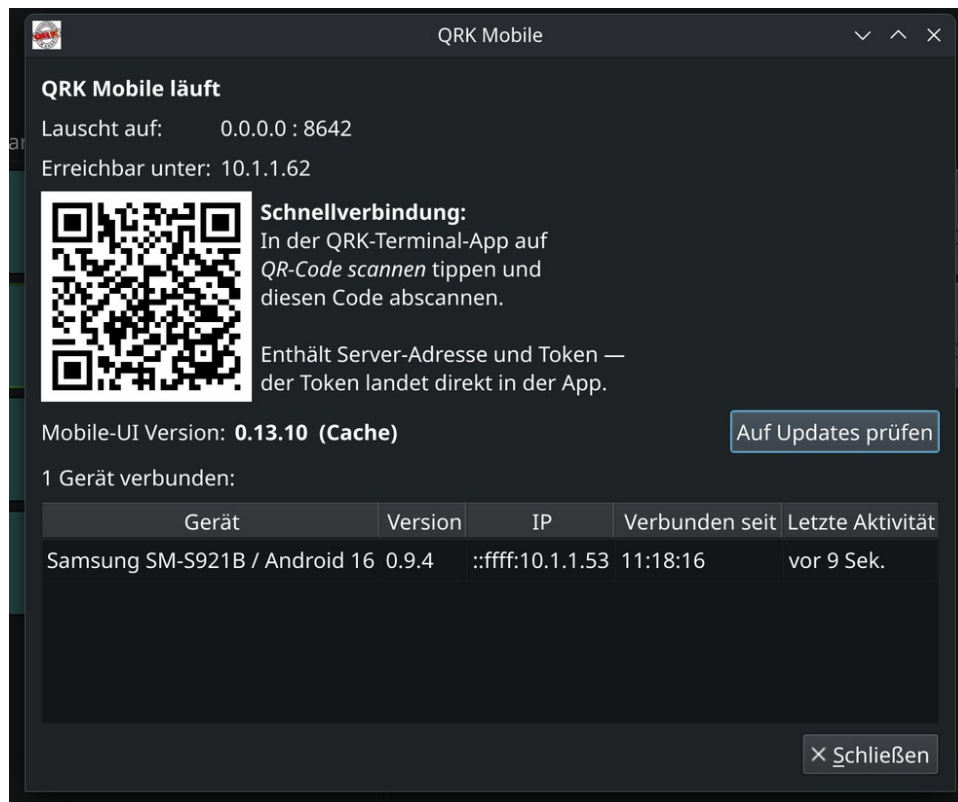
Wichtig: Geben Sie den QR-Code und den Token nicht an Personen weiter, die keinen Zugriff auf die Kassa haben sollen. Wer den QR scannt, kann offene Bons sehen und kassieren. Wenn Sie sich unsicher sind: Token neu generieren ist kein Aufwand.

12. Plugin-Statusdialog auf der Kassa (für Inhaber)

Dieser Abschnitt richtet sich an den Lokal-Inhaber oder QRK-Betreuer und beschreibt den Statusdialog des QRK-Mobile-Plugins auf der Kassa. Der Dialog ist im Plugin-Menü unter „QRK Mobile → Status“ zu finden.

Was der Dialog zeigt

- Lauscht auf: die Adresse und der Port, auf dem der mobile Server lauscht.
- Erreichbar unter: die externen Adressen (alle WLAN-Schnittstellen) unter denen das Handy die Kassa erreichen kann.
- QR-Code: groß und mittig, mit allen Anmeldedaten für die Handies. Daneben in einem Hinweis: „Halten Sie das Handy hier hin, um sich anzumelden“.
- Mobile-UI Version: die Versionsnummer der Bedienoberfläche, die diese Kassa aktuell an die Handies ausliefert. Mit Hinweis ob aus dem Cache oder aus dem Kassens-Bundle.
- Verbundene Handies: eine Tabelle mit Gerätenamen, UI-Version, IP-Adresse, „Verbunden seit“ und „Letzte Aktivität“. So sehen Sie auf einen Blick, welche Handies wirklich gerade arbeiten.



Plugin-Statusdialog mit QR-Code, verbundenen Handies und Update-Knopf.

Knopf „Auf Updates prüfen“

Direkt neben der UI-Versionsanzeige finden Sie einen Knopf „Auf Updates prüfen“. Damit zwingt die Kassa eine sofortige Prüfung beim Update-Server statt zu warten, bis der reguläre 2-Stunden-Zyklus dran ist. Praktisch wenn Sie gerade eine neue UI veröffentlicht haben und sie nun ohne Verzögerung auf alle Kassen verteilt sehen wollen.

- Knopf antippen — die Beschriftung wechselt kurz zu „Prüfe...“.
- Die Kassa fragt beim Server nach. Wenn neuere Version: Download und Übernahme; wenn Server gleich oder älter: keine Änderung.
- Ein Dialog meldet das Ergebnis: „Update geladen“ mit neuer Version oder „Aktuelle Version ist bereits am neuesten Stand“.

Auswirkung auf die Handies: Die Handies merken erst beim nächsten Heartbeat, dass die Kassa eine neue UI bereithält — meist innerhalb weniger Minuten. Sie sehen dann den hellblauen Update-Banner. Wer sofort umstellen will, schließt die App und öffnet sie neu.

— *Ende der Anleitung* —

Fragen, Wünsche, Fehlermeldungen: chris@ckvsoft.at